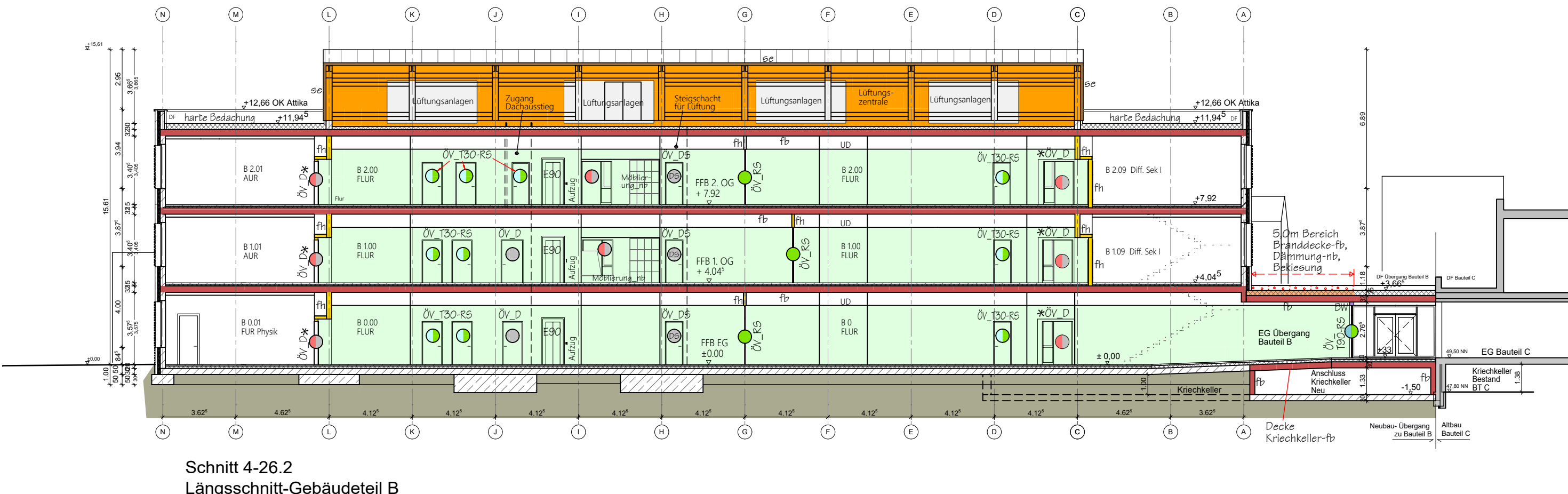
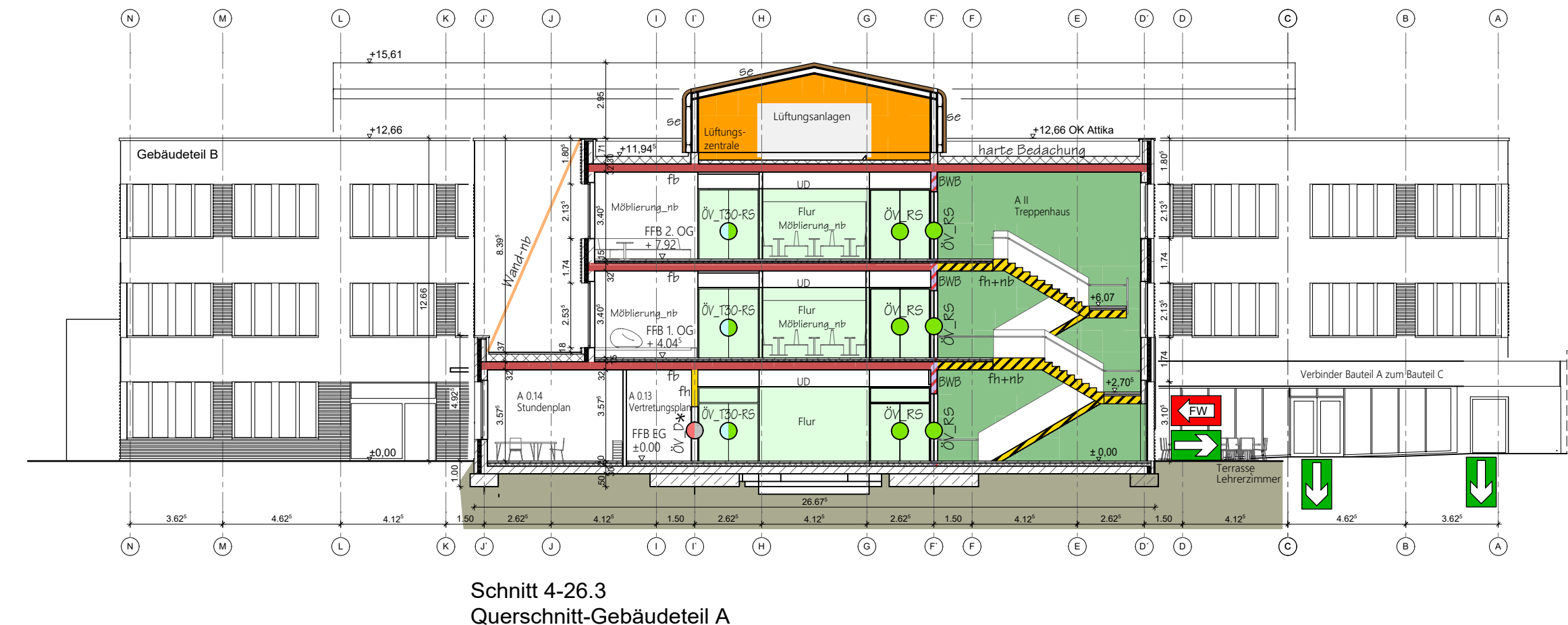
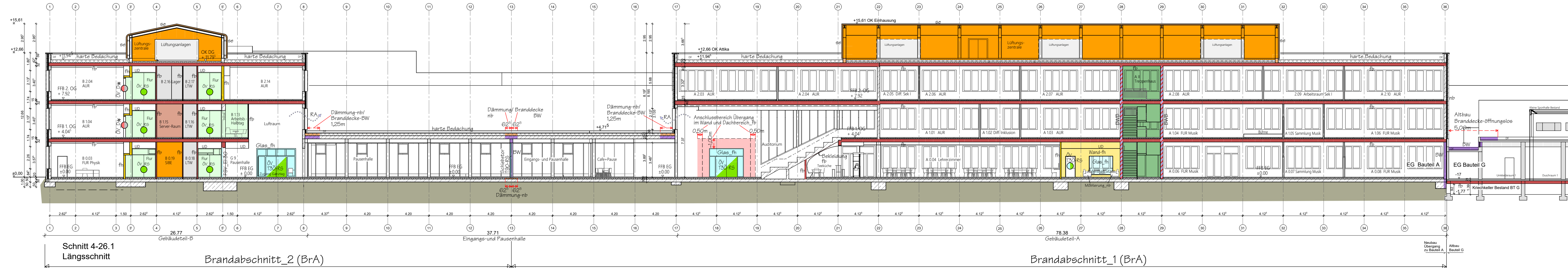




ZEICHENERKLÄRUNG - ÜBERSICHT
Kurzzeichen alte und neue Bezeichnung

bauaufsichtliche Anforderung				
Symbol	Kurzzeichen	Kurzzeichen (DIN EN 13501)	Erläuterung	Erläuterung (alt)
	BW	REI-M 90	Tragende Bauteile mit Raumabschluss	BW
	BW (in Ansicht)	REI-M 90	Tragende Bauteile mit Raumabschluss	
	BWB	REI-M 90	Tragende Bauteile mit Raumabschluss	
	fb	REI 90 [wmb] EI 90 [wmb]	Tragende Bauteile mit Raumabschluss Nichttragende Innenwände	F90-AB
	fb+nb	REI 90 [nb]	Trag. Bauteile mit Raumabschluss	F 90-A
	fh+nb	R 30 [nb]	Trag. Bauteile ohne Raumabschluss	F30-A
	fh	REI 30 EI 30	Tragende Bauteile mit Raumabschluss Nichttragende Innenwände	F30-B
	nb	A2-s1, d0	Baustoffe, außer Bodenbeläge	A2
	ÖV_T30-RS	EI_90-S_20-C...	Sonderbauteile - Abschlüsse	T30-RS
	ÖV_T30	EI_90	Sonderbauteile - Abschlüsse	T30
	ÖV_RS	S_20-C...	Öffnungsverschlüsse	RS
	ÖV_T30-RS	EI_30-S_20-C...	Öffnungsverschlüsse	T30-RS
	ÖV_T30	EI_30-S_...	Öffnungsverschlüsse	T30
	ÖV_DS	S_...	Öffnungsverschlüsse	DS
	ÖV_D	S_...	Öffnungsverschlüsse	D

TR Treppenraum (vertikaler Rettungsweg)

FL Flur (horizontaler Rettungsweg)

RWA Rauch- und Wärmeabzugsöffnung

L Lager, etc.

B Raum mit erhöhter Brandgefahr

HT Haustechnikraum

DB Deckendurchbruch

fb fb-feuerbeständige Verglasung (F30)

fh fh-feuerhemmende Verglasung (F20)

ZFW Zugang Feuerwehr

FW Fluchtweg

1./2. RW 1./2. RW (Rettungsweg)

UV-E Unterverteilung Eit

UV-D Unterverteilung Daten

BMA Brandmeldeanlage

FSE Freisichtelement

FIBS Feuerwehreinformati- und Bedienfeld

FWL Feuerwehrlaufkarte

BL Blitzleuchte

RWB RWA-Bedienfeld

DKM Druckknopfmelder

11.1/2. RW von Pos. 11.1/2. RW

Standort Standort (Position 1)

se schwer entflammbar

HB Harter Bedachung

o.F. ohne Forderung an den Brandschutz

RA Rauchabzug

KB Kreisbogen, maximale Rettungsweglänge

W Warnung vor gefährlicher elektrischer Spannung

E Erste Hilfe

OS optischer Signalgeber

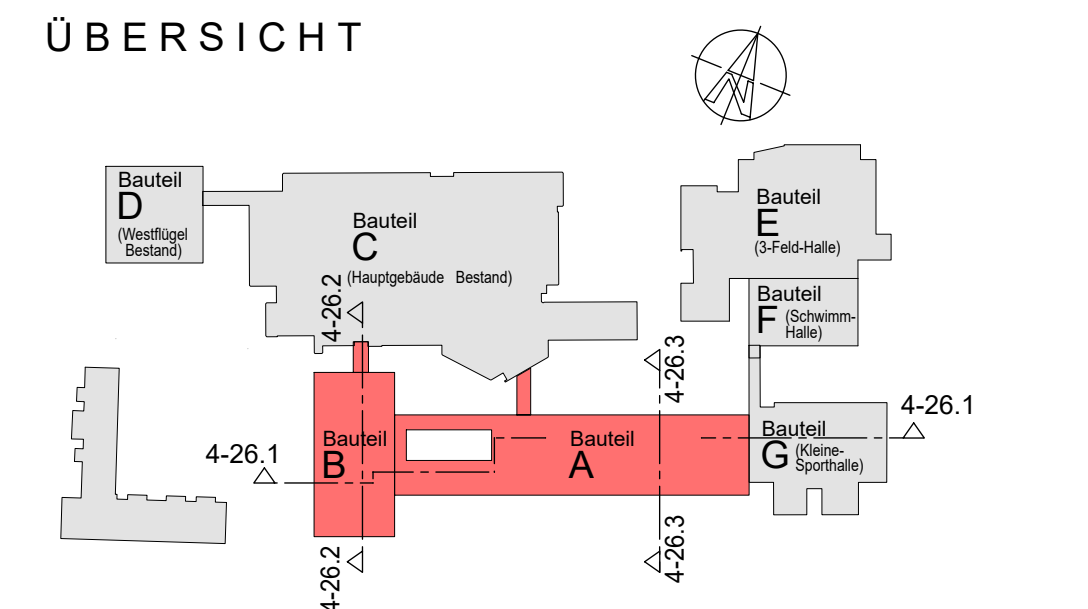
RWAZ RWA-Zentrale

im 2.OG im 2.OG in den Treppenhäusern

Abkürzungen:
UV-E Unterverteilung Eit
UV-D Unterverteilung Daten

Bemerkung:
- das gesamte Gebäude wird mittels Brandmeldeanlage überwacht
- die Türbreiten müssen nach den brandschutztechnischen Forderungen ausgeführt werden
- Notausgangstüren erhalten einen Panikverschluss

* die Öffnungsverschlüsse Tür mit feststehenden Glaselement 1,50m breit können "Dichtschießend" ausgebildet werden, wenn es dafür einen Verwendbarkeitsnachweis gibt.
Alternativ besteht auch die Möglichkeit der Anleihe an die nachfolgende brandschutztechnische Auslegung (BTA) des Bauprüfendienstes (BPD) der Freien und Hansestadt Hamburg von 05/2012 zu Öffnungen und Verglasungen in Wänden notwendiger Flure.



Alle Maße sind vom Auftragnehmer zu prüfen. Unstimmigkeiten sind mit dem Architekten zu klären. Für Maßfehler haftet allein der Auftragnehmer.

geändert	datum	name	bemerkung
planverfasser - brandschutz	datum	unterschrift	Architektur + Ingenieurbüro Bornemann Mühlenstraße 34 D-09111 Chemnitz phone (0371) 8080 9794 fax (0371) 8080 9791 email info@ai-b-bornemann.de
architekt	datum	unterschrift	Architekten LSM Hohenzollernstraße 26 D-30161 Hannover phone (0511) 340798-3 fax (0511) 340798-40 www.Architekten.LSM.de
	unterschrift	PartG mbB	

Architektur + Ingenieurbüro Bornemann			
Mühlenstraße 34 D-09111 Chemnitz	phone (0371) 8080 9794 fax (0371) 8080 9791 email info@ai-b-bornemann.de		
gezeichnet	datum	name	bauherr
vorgeprüft	30.07.2021	göpel	Stadt Seelze
geprüft			D- 30926 Seelze, Rathausplatz 1
maßstäbe	M 1 : 200		objekt
			Erweiterung Georg-Büchner Gymnasium

Schnitte (Brandschutzkonzept)	
standort	D- 30926 Seelze, Hirtenweg 20
projekt- und zeichnungs-nr.	BSK-S.01